

**Keine Anfrage Fraktion FDP/JF (Bernhard Eicher, FDP): Liegenschaft Feuerwehrkaserne: Zeitlicher Fahrplan**

Der Gemeinderat teilte am 4. Mai 2017 mit, er werde bei der Liegenschaft Feuerwehrkaserne auf den ursprünglich geplanten Wettbewerb zwischen Planer- und Investorentams verzichten. Stattdessen tritt der Gemeinderat direkt mit der Genossenschaft Viktoria (bestehend aus dem Verein Alte Feuerwehr Viktoria und der Wohnbaugenossenschaft Central) in Verhandlung und beabsichtigt, die Liegenschaft Feuerwehrkaserne unter der Hand zu vergeben.

Der Gemeinderat wird gebeten, folgende Fragen kurz zu beantworten:

1. Wann wird mit den Verhandlungen mit der Genossenschaft Viktoria begonnen? Wann ist mit einem Abschluss zu rechnen?
2. Wann beabsichtigt der Gemeinderat über das Verhandlungsergebnis zu entscheiden?
3. Wird für die definitive Abgabe der Liegenschaft Feuerwehrkaserne eine Volksabstimmung nötig sein?

Bern, 11. Mai 2017

*Erstunterzeichnende: Bernhard Eicher*

*Mitunterzeichnende: Christophe Weder, Dannie Jost, Thomas Berger, Barbara Freiburghaus, Claudine Esseiva, Vivianne Esseiva, Alexandra Thalhammer, Christoph Zimmerli*

**Antwort des Gemeinderats**

*Zu Frage 1:*

Die Verhandlungen haben im Mai 2017 begonnen mit dem Ziel, sie spätestens im ersten Quartal 2018 abzuschliessen.

*Zu Frage 2:*

Voraussichtlich im ersten Quartal 2018.

*Zu Frage 3:*

Das Angebot des künftigen Investors oder der künftigen Investorin hat den künftigen Baurechtszins und ein Kaufpreis für das Gebäude zu umfassen. Die kapitalisierten Baurechtszinse sowie der Kaufpreis für das Gebäude ergibt in der Summe den „Gesamtpreis“, welcher relevant ist für die Bestimmung des finanzkompetenten Organs. Im vorliegenden Fall wird damit gerechnet, dass das Angebot unter 5 Mio. Franken zu liegen kommt, wodurch die Abgabe im Baurecht in der Kompetenz des Gemeinderats liegen wird. Dies wäre auch beim ursprünglich geplanten Wettbewerbsverfahren der Fall gewesen.

Bern, 31. Mai 2017

Der Gemeinderat